

Ankündigung: Fünf „Online-Stammtische“ zur MISEREOR-Fastenaktion 2021

An den ersten fünf Donnerstagen in der Fastenzeit möchten wir uns mit jeweils einem Aspekt der Fastenaktion beschäftigen und Ihnen die Möglichkeit zum Austausch darüber anbieten. Wir laden Sie herzlich zu unseren Stammtischen über Zoom im Rahmen der Fastenaktion 2021 „Es geht. Anders!“ ein. Melden Sie sich hier für einen oder mehrere Termine an: [Meeting-Registrierung - Zoom](#)

Donnerstag, 18.02.2021, 19.00 Uhr
Es geht! Anders Fasten.

Was heißt: Mit MISEREOR für ein „Leben in Fülle“ (Joh 10,10) fasten? Welche wirtschaftlichen, politischen und kirchlichen Hebel können wir bedienen, um ein Gutes Leben für alle zu erreichen? Jetzt ist die Zeit zu zeigen, dass es anders geht. Lassen Sie sich hierzu inspirieren und uns miteinander ins Gespräch kommen!

Donnerstag, 25.02.2021, 19.00 Uhr
Es geht! Anders zusammen Leben.

Wie sieht das Leben in indigenen Gemeinden im Amazonastiefland aus und welche Bedeutung hat der Kampf um Autonomie dabei? Wie kann die Zivilgesellschaft ihn unterstützen und welche Bedrohungen gibt es? Eine indigene Führungsperson und ein Mitarbeiter der MISEREOR-Partnerorganisation CEJIS möchten hierüber mit Ihnen diskutieren!

Donnerstag, 04.03.2021, 19.00 Uhr
Es geht! Anders Wirtschaften.

Auch in Deutschland werden Agroforstsysteme schon versuchsweise umgesetzt: Wie funktionieren sie eigentlich? Wie lassen sich Landwirtschaft und Umweltschutz auf einzigartige Weise verbinden und gleichzeitig bessere Lebensbedingungen für die Kleinbauernfamilien schaffen? Schauen Sie mit einem zugeschalteten Gast aus Bolivien und einem deutschen Agroforst-Bauer gemeinsam auf diesen nachhaltigen Wirtschaftsansatz!

Donnerstag, 11.03.2021, 19.00 Uhr
Es geht! Anders Kirche sein.

In Deutschland sind die beiden großen Kirchen zusammen zweitgrößte Konsumenten an Waren und Dienstleistungen. Sie hat dadurch eine große Marktmacht: Wie können wir vor Ort das damit verbundene Potenzial nutzen und einen glaubwürdigen Beitrag zur Schöpfungsverantwortung leisten? Umweltreferent(inn)en und Klimaexpert(inn)en appellieren, gemeinsam dem Reden von Gerechtigkeit Taten folgen zu lassen! Schauen wir, wie dies gelingen kann.

Donnerstag, 18.03.2021, 19.00 Uhr
Es geht! Anders unterwegs sein.

Leben ist Bewegung, im besten Fall sind wir unterwegs und somit in Veränderung. Was heißt die Zusage des neuen MISEREOR-Hungertuches: „Du stellst meine Füße auf weiten Raum“ (Psalm 31,9)? Welche Kraft steckt in dieser Gewissheit? Wozu befähigt sie mich? Lassen Sie uns gemeinsam das Werk der in Chile geborenen Künstlerin Lilian Moreno Sánchez entdecken – lassen wir uns von erfahrenen Pilger(inne)n begeistern.

Melden Sie sich hier für einen oder mehrere Termine an: [Meeting-Registrierung - Zoom](#)